



AUS GUTEM GRUND

ARDEX K 660

Kontaktklebstoff

Streich- und spachtelfähig

Hohe Anfangsklebkraft

Universell einzusetzen für Profile u. Ä.

Gute Weichmacherresistenz

Hohe Endfestigkeit

ARDEX Systemprodukt

Besonders sichere Verbundeigenschaften mit ARDEX-Spachtelmassen



Reg.No.37344

Hersteller
mit zertifiziertem QM-System
nach DIN EN ISO 9001

ARDEX GmbH
Postfach 61 20 · 58430 Witten
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0
Fax: +49 (0) 23 02/664-240
kundendienst@ardex.de
www.ardex.de

ARDEX K 660

Kontaktklebstoff

Anwendungsbereich:

Kontaktklebstoff für die Klebung von PVC- und Gummibelägen, Treppenstoßkanten, Sockelleisten und Profilen sowie von Korkbelägen mit Naturkorkrückseite und Linoleum auf saugfähigen und nicht saugfähigen Untergründen.

Art:

Lösemittelgelöster Polychloroprenklebstoff mit weitgehend weichmacherresistenter Klebfuge.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss den Anforderungen der DIN 18365 »Bodenbelagarbeiten« entsprechen. Er muss insbesondere eben, dauertrocken, fest, tragfähig, trennmittel- und rissefrei sowie zug- und druckfest sein und ist entsprechend vorzubereiten.

Erforderliche Spachtelarbeiten werden mit den geeigneten ARDEX-Spachtelmassen in Verbindung mit ARDEX-Voranstrichen ausgeführt. Es gelten die entsprechenden Verarbeitungshinweise.

Gussasphaltestriche sind grundsätzlich mindestens 1,5 mm dick zu spachteln.

Stark saugende Untergründe werden mit ARDEX K 660 vorgestrichen.

Im ARDEX-System:

ARDEX K 660 in Kombination mit ARDEX-Spachtelmassen führt zu sicheren Bodenbelagsklebungen.

Verarbeitung:

ARDEX K 660 gut aufrühren und mit fein gezahntem Spachtel, Pinsel oder Rolle gleichmäßig auf die Rückseite der Profile oder Beläge und den vorbereiteten Untergrund auftragen. Dabei sind Klebstoffnester zu vermeiden.

Die Auftragsmenge ist so zu wählen, dass geschlossene Klebstofffilme entstehen. Nach völliger Abtrocknung der Klebstofffilme (trocknen transparent auf) werden Profile/Beläge passgerecht eingelegt und fest angerieben bzw. angeklöpft.

Der Belag ist sofort nach der Klebung begehrbar. Eine Versiegelung, z. B. von Naturkork-Platten, erst nach 24 Stunden vornehmen.

Neben diesen Angaben sind die Verlegeanleitungen der Belagshersteller sowie die derzeit gültigen Normen und Regeln des Fachs zu beachten.

Empfohlene Auftragsart und Auftragsmengen:

Die Auftragsart und Auftragsmenge sind so auszuwählen, dass eine ausreichende Benetzung der Belagsrückseite sichergestellt ist. Der Auftrag erfolgt beidseitig mit Pinsel, Rolle oder Zahnschachtel.

Hinweis:

Leichtentzündlich. Reizt die Augen und die Haut. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Rohstoffgrundlage: Polychloroprene, lösemittelgelöst

Materialverbrauch: ca. 300 g/m², je nach Belagsrückseite bei beidseitigem Auftrag

Verarbeitungstemperatur: nicht unter +15 °C

Ablüfzeit: 15 – 20 Min.

Einlegezeit: bis 45 Min. bei +20 °C, 65 % relative Luftfeuchtigkeit

Reinigungsmittel: Farbverdünner

Stuhlrolleneignung: ja

Fußbodenheizungseignung: ja

Kennzeichnung nach GefStoffV: Xi Reizend
F Leichtentzündlich
N Umweltgefährlich

Kennzeichnung nach GGVS/ADR (nur für 5 kg Eimer!): entzündbare fl. Stoffe, Klasse 3, UN-Nr. 1133, Klebstoffe

GISCODE: S 1

Abpackung: Eimer mit 5 kg netto, Dose mit 0,65 kg netto

Lagerung: Kühl lagern, angebrochene Gebinde gut verschließen

Lagerzeit: ca. 6 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.